

Studienreise Centro de Portugal, 09.-12.10.2025 – Programm

Donnerstag, 9. Oktober 2025

Anreise

Individuelle **Anreise zum Flughafen Düsseldorf.**

- 14.20 Uhr **Erster gemeinsamer Treffpunkt** mit Ihrer Reisebegleitung Eva Köck, Willy Scharnow-Stiftung, vor den Check-in Schaltern von Eurowings. Sie geben dort Ihr Gepäck ab.
- 16.20 Uhr Abflug mit **EW 9640 nach Porto**
- 18.00 Uhr Ankunft in **Porto**
Transfer nach **Viseu**, Check-in in die [Pousada de Viseu](#) (1 Übernachtung)
- 20.30 Uhr Abendessen in der Pousada

Freitag, 10. Oktober 2025

Viseu – Santar – Aveiro

Frühstück

- 09.00 Uhr **Geführter Spaziergang** durch mit Besichtigung des Domplatzes, der romanisch-gotischen Kathedrale, dem Grão-Vasco-Nationalmuseum und der Barmherzigkeits-Kirche
Viseu, eine alte Stadt aus grauem Stein, aber gleichzeitig grün, gastfreundlich und belebt, wurde beim Ranking für Lebensqualität als beste Stadt Portugals bewertet. Der Hof der Kathedrale ist der Hauptpunkt eines jeden Besuchs. Der imposante Komplex aus Granit beherbergt auch das Museu Grão Vasco, das einem Künstler des 15. Jhds. gewidmet ist. Gegenüber gibt die Kirche Igreja da Misericórdia, ebenfalls majestätisch, aber mit einer Rocaille-Fassade, der Nüchternheit des Platzes eine fröhliche Note.
- 12.30 Uhr kurze Fahrt Richtung **Santar**.
- 13.00 Uhr Mittagessen mit Weinverkostung Weingut Quinta da Teixuga im nahegelegenen Vilar Seco
- 16.00 Uhr **Besichtigung** des Projekts „Santar Garden Village“, des **Weinguts** Santar Vila Jardim Wines sowie des [Valverde Santar Hotels & Spa](#)
Santar ist ein wunderschönes Dorf 25 Kilometer von Viseu entfernt im Herzen des Weingebiets Dão. Es verfügt über ein reiches kulturelles Erbe und eine atemberaubende, von Weinbergen geprägte Naturlandschaft, zwischen der Serra da Caramulo im Norden und der Serra da Estrela im Süden. Santar hat ein Herz aus Granit und viele vornehme Gebäude mit Teichen, Brunnen und Mauern. Hinter diesen Mauern verstecken sich Gärten und Terrassen. Das Projekt Santar Vila Jardim wurde 2013 ins Leben gerufen, um Mauern niederzureißen, Brücken zu bauen und Gärten zu verbinden. Fernando Caruncho war der Landschaftsarchitekt, der die schlafende Natur dieser Orte zum Leben erweckte. Hauptziele dieses Projekts sind die Förderung von Santar als touristische Destination sowie die soziale, kulturelle und wirtschaftliche Entwicklung der Region.

17.30 Uhr Weiterfahrt nach **Aveiro** (ca. 1 Std.) und Check-in in der Unterkunft [MS Collection Aveiro Palacete de Valdemouro](#) (2 Übernachtungen)

20.00 Uhr Abendessen in der Unterkunft

Samstag, 11. Oktober 2025

Aveiro – Costa Nova – Ílhavo

Frühstück

09.00 Uhr **Geführter Stadtrundgang durch Aveiro**

Das „portugiesische Venedig“, die lichtdurchflutete Stadt Aveiro, wurde kürzlich von den Lesern des Guardian zur „romantischsten Stadt Europas“ gewählt. Umgeben von der Lagune von Aveiro – Ria de Aveiro – kann die Stadt mit dem Boot, zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkundet werden, wobei man eines der zahlreichen kostenlosen Fahrräder der Stadt, die BUGA, nutzen kann. Aveiro sprüht vor Farbe und Lebensfreude! Aveiro, das als Stadtmuseum des Jugendstils in Portugal bekannt ist, gehört zusammen mit Barcelona, Brüssel, Budapest, Glasgow, Helsinki und Havanna zum Réseau Art Nouveau Network. Entdecken Sie den Charme dieser zarten und verführerischen Kunstepoche des 20. Jahrhunderts bei einem geführten Spaziergang entlang der Jugendstilroute. Die renommierte Universität von Aveiro hat der Stadt eine große Dynamik verliehen und viele ausländische Studenten und Forscher angezogen. Der Universitätscampus ist eine echte Stadt in der Stadt, entworfen von den bedeutendsten Architekten Portugals, darunter die Pritzker-Preisträger Siza Vieira und Souto Moura sowie Gonçalo Byrne, Carrilho da Graça und Alcino Soutinho. Wenn Sie in Aveiro sind, müssen Sie unbedingt die einzigartigen „Ovos-Moles“ probieren, eine Süßigkeit, die von den Nonnen der alten Klöster von Aveiro kreiert wurde.

11.30 Uhr Besichtigung des [Hotels Moliceiro](#)

12.00 Uhr kurze Weiterfahrt zum farbenprächtigen **Strandbad Costa Nova**.

Der farbenfrohe Strand Portugals, nur 12 km vom Stadtzentrum von Aveiro entfernt. Der Name Costa Nova do Padro entstand zu Beginn des 19. Jahrhunderts, als das Fischerdorf Costa Nova gegründet wurde.

13.00 Uhr Mittagessen im Lunch Clube de Vela Restaurant

15.00 Uhr Besichtigung des [Vista Alegre Komplexes](#) in Ílhavo.

Am 1. Juli 1824 gründete der visionäre Unternehmer José Ferreira Pinto Basto die Porzellanmanufaktur Vista Alegre und löste damit eine echte Revolution aus. Der Gründer war sich bewusst, dass hochmotivierte und angesehene Arbeitskräfte für den Erfolg des Unternehmens von entscheidender Bedeutung waren. Eine zwingende Voraussetzung für die Arbeit in der Manufaktur Vista Alegre war es, Lesen und Schreiben zu lernen und Musik zu studieren. Vista Alegre war zu dieser Zeit bereits eines der fortschrittlichsten Unternehmen Portugals, das seinen Mitarbeitern Kleidung, Bildung, Nahrung sowie Unterkunft bot und als revolutionäres Sozialprojekt die Lebensbedingungen der Arbeiter verbesserte. Es entstand eine Kleinstadt, die den Angestellten Wohnraum, einen Kindergarten und eine Schule für Kinder, eine landwirtschaftliche Genossenschaft, Erste Hilfe und medizinische Versorgung, einen Friseur, einen Kiosk, eine Feuerwehr, aber auch ein Theater, einen Chor, eine Kapelle und bereits im 20. Jahrhundert einen Fußballverein bot.

Besichtigung des [Hotels Montebelo Vista Alegre Ílhavo](#) innerhalb des Komplexes.

anschl. Abendessen

17.30 Uhr Rückkehr ins Übernachtungshotel

Feedbackrunde

Sonntag, 12. Oktober 2025

Rückreise

Frühstück und Check-out

07.00 Uhr Transfer zum Flughafen **Porto**, Check-in

09.50 Uhr Abflug mit EW 9641

13.25 Uhr Ankunft in Düsseldorf, anschließend individuelle Heimreise

(Programmänderungen vorbehalten)

Diese Fachstudienreise wurde nur möglich, weil viele verschiedene Leistungsträger in Portugal (wie z.B. Hotels, Restaurants) sowie Centro de Portugal und Eurowings viel Mühe, Zeit und Kosten investiert haben, um Sie zu dieser abwechslungsreichen Tour einladen zu können. Wir möchten Sie daher bitten, die einzelnen Programminhalte entsprechend mit Interesse und Respekt zu würdigen.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an den einzelnen Programmpunkten gemäß den Teilnahmebedingungen der Willy Scharnow-Stiftung für Touristik Pflicht ist.

